

Lebenslauf Dr. Harald Troch

Dr. Harald Troch

Partei: SPÖ

Wahlkreis: [Wahlkreis Simmering](#)

Anschrift: [1010 Wien, Ebendorferstraße 4, 3. Stock](#)

Telefon: +43 1 4000 81925

Fax: +43 1 4000 9981945

E-Mail: harald.troch@aon.at



Geburtsdatum Geburtsort

02.05.1959 Wien

Persönliche Angaben

Familienstand: ledig

Akad. Grad: Dr. phil.

Präsenzdienst: abgelegt

Ausbildung

1992: Ausbildung zum Dokumentar

1989 - 1996: Trainerausbildung (u.a. Kommunikationspsychologie, Rhetorik, Moderation, Präsentationstechniken, Projektmanagement, Kreative Arbeitstechniken)

1978 - 1986: Universität Wien, Studium Geschichte/Anglistik/Pädagogik

1969 - 1976: Bundesrealgymnasium Gottschalkgasse, Wien-Simmering

1965 - 1969: Volksschule Herderplatz, Wien-Simmering

Beruflicher Werdegang

seit 1989: Mitarbeiter der Stadt Wien, Wiener Stadt- und Landesarchiv, Bibliothekar und wissenschaftlicher Mitarbeiter im Verein für Geschichte der Arbeiterbewegung

seit 1984: Lehr- und Trainertätigkeit in der Erwachsenenbildung (Unterrichtssprachen Deutsch und Englisch):

Vorträge und Workshops zu geschichtlichen Themen und politischer Bildung, Kommunikationspsychologie, Englischunterricht.

1977 - 1987: Sommerjobs während des Studiums bei der Post, im Gastgewerbe, im Kulturmanagement, im Tourismus (Europa, USA, Asien, Nordafrika) und als Englischlehrer.

Politische Funktionen

seit 1998: Mitglied des Bezirksparteivorstandes der SPÖ Simmering

1993 - 2001: Mitglied der Bezirksvertretung Simmering

seit 1992: Vorsitzender der SPÖ-Sektion Geiselberg

1988/89: Vorsitzender des VSSTÖ Wien (Verband Sozialistischer StudentInnen) (Herausgeber der StudentInnen-Zeitschrift rotpress)

1987 - 1989: VSSTÖ-Mandatar in der Österreichischen Hochschülerschaft: Fakultätsvertretung

Geisteswissenschaftliche Fakultät, Hauptausschuss der ÖH der Universität Wien

seit 1986: Mitarbeit in der SPÖ Bezirksorganisation Simmering

Funktionen: Landtag/Gemeinderat und Landesregierung/Stadtsenat

seit 27.04.2001: Abgeordneter zum Wiener Landtag und Mitglied des Gemeinderates der Stadt Wien

Weitere Informationen, politische Schwerpunkte, Projekte

Sonstige Qualifikationen

A) Publikationen

- Rebellensonntag. Der 1. Mai zwischen Politik, Arbeiterkultur und Volksfest in Österreich, 1890-1918 (Wien, 1991, (Phil.Diss. 1987))

- Wissen ist Macht! Zur Geschichte sozialdemokratischer Bildungsarbeit (Hrsg., Wien 1997)

- Verliebt in Simmering. Geschichte der Sozialdemokratie (Wien 1988, 2. Aufl. 1998)

- Favorit in Favoriten. Geschichte der Sozialdemokratie (Wien 1992)

- Weitere Aufsätze, Artikel und Monographien, insbesondere zu den Themen Sozialgeschichte, Arbeiterbewegung und Sozialdemokratie.

B) Ausstellung (Konzept und inhaltliche Gestaltung)

- Der 1. Wiener Arbeiterbildungsverein in Gumpendorf

- Der 1. Mai in Grafik und Bildern

- Vom Arbeiterbildungsverein zum Roten Salon

- Karl Seitz: Zum 50. Todestag

- Rosa Jochmann: Demokratin, Sozialistin, Antifaschistin

C) Sprachen

Deutsch (Muttersprache)

Englisch (Studium, Berufspraxis)

Italienisch (Schule, Berufspraxis)

Wien, im April 2002

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Harald Troch

Zurück

Abbrechen